Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein -







Freiwillige Selbstauskunft

Seite 1

Die Erhebung dieser Daten ist unerlässlich zur Beurteilung Ihrer Situation. Falls Sie der Erhebung und der Beifügung der notwendigen Unterlagen nicht zustimmen, was Ihr gutes Recht ist, so könnte unter Umständen eine Beurteilung Ihrer Gesamtsituation nicht ausreichend vorgenommen werden und Ihr Kind/Ihre Kinder an der ausgeschriebenen Maßnahme nicht teilnehmen.

	ANTRAGSTELLER	(EHE)-PARTNER oder andere im Haushalt lebende Personen mit eigenem Einkommen. Bitte ggf. auf einem Beiblatt die Einkünfte aller weiteren im Haushalt lebenden Personen angeben!
Name		
Vorname		
Anschrift		
Telefon		
Mobiltelefon		
Geburtsname		
Geburtsdatum		
Familienstand		
Nationalität		
Name der Kinder <u>und</u> Geburtsdatum		
Krankheiten/ Behinderungen (ggf. Grad der Behinderung)		
Ausbildung		

Schirmherrschaft: (angefragt)

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein -



Koordinierungsbüro

"Das schönste Geschenk ist das Lachen eines Kindes!"

	Seite 2	
ausgeübter Beruf		
Vorhandene Vermögenswerte		
Mögliche Eigenmittel (ob ein symbolischer Anteil an den Projekt- bzw. Campkosten aufgebracht werden kann, z. Bsp. 20,- bis 50,- €)		

Wir bitten Sie um Einholung eines **Sozialberichtes** der Sozialverwaltung Ihrer Gemeinde, Ihres Jugendamtes oder einer anderen öffentlichen Institution, um diesen zusammen mit dem ausgefüllten Formblatt an den Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. – Förderverein zu senden. Dieser Bericht ist eine Stellungnahme zu Ihrer Situation und unerlässlich zur Bearbeitung des Gesuches

Zur Bestätigung Ihrer Angaben bitten wir um entsprechende Kopien. Zum Beispiel des ALG II-Bescheides, alle Seiten, GEZ – Gebührenbefreiung und die Kopie Ihres Berechtigungsausweises zur Inanspruchnahme von zusätzlichen Hilfsleistungen (zum Beispiel im Raum der Hansestadt Rostock der "Warnow Pass"). Alternativ zum Fehlen (in Abhängigkeit von der Einführung eines solchen Hilfsinstruments durch die jeweilige Stadt/Gemeinde) eines "Berechtigungsausweises", bitten wir ggf. die örtliche Form der Berechtigung zur Inanspruchnahme von Hilfeleistungen eines regionalen Tafel e.V. nachzuweisen.

EINNAHMEN / mtl.	ANTRAGSTELLER	(Ehe-)Partner oder andere im Haushalt lebende Personen mit eigenem Einkommen
	EURO	EURO
Gehalt / Lohn		
Rente		
Sozialhilfe / Grundsicherung		
Arbeitslosengeld I		
Arbeitslosengeld II Hartz IV		
Krankengeld		
Wohngeld		
Erziehungsgeld		
Pflegegeld		

Schirmherrschaft: (angefragt)

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein -



Koordinierungsbüro

"Das schönste Geschenk ist das Lachen eines Kindes!"

	Seite 3	
Mieteinnahmen		
Zinserträge		
Unterhalt		
Unterhaltsvorschuss		
Kindergeld		
Sonstige Einkünfte		
GESAMT:		

AUSGABEN / mtl.	EURO	EURO
Miete		
Heizung u.		
Nebenkosten		
Strom		
Telefon		
Kfz-Kosten		
Fahrtkosten		
Kindergarten/Hort		
Versicherungen (mtl.)		
Mitgliedsbeiträge		
Sparverträge		
Rundfunkgebühren		
Ratenzahlungen		
Unterhaltszahlungen		
Sonstige Ausgaben		
GESAMT:		
zum Lebensunterhalt		
verbleiben monatlich:		
(=Einnahmen - Ausgaben)		

Selbstverständlich können Sie bei der Erstellung Ihrer Einkünfte und der Ausgaben Hilfe durch Personen Ihres Vertrauens in Anspruch nehmen, zum Beispiel bei einem Sozialverband, einer Schuldnerberatung oder einfach nur durch nachbarschaftliche oder verwandtschaftliche Angebote. Für Nachfragen nutzen Sie bitte die im Anschreiben genannten Kontaktdaten.

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein -







"Das schönste Geschenk ist das Lachen eines Kindes!"

Schuldenaufstellung

Seite 4

Schulden bei	Schuldensumme EURO	seit wann	Monatliche Rate EURO	Aktueller Stand EURO
Gesamt				

Bitte beschreiben Sie die Umstände Ihrer jetzigen Lebenssituation (zum Beispiel unregelmäßige Zahlungen des zum Unterhalt verpflichteten Partners/Partnerin, Übernahme von Zahlungsverpflichtungen aufgrund einer Bürgschaft, Schulden durch (ehemalige) Suchtprobleme im sozialen Nahfeld, usw.):

Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. - Förderverein -



Koordinierungsbüro

"Das schönste Geschenk ist das Lachen eines Kindes!"

Seite 5

Ende der Beschreibung Ihre Lebenssituation (ggf. bitte gesondertes Blatt beifügen)

Nehmen Sie "Hilfe zur Erziehung" durch die örtlich zuständige Jugendbehörde in Anspruch:

Wenn JA, dann bitte nachfolgende Felder ausfüllen:

Jugendamt:
PLZ, Ort:
Straße:
Ansprechpartner:
Telefon:

Hiermit wird versichert, dass sämtliche Angaben dieses Antrages nach bestem Wissen und Gewissen erfolgen. Falsche Angaben oder bewusstes Weglassen wichtiger Tatbestände haben die Rückforderung bereits bewilligter Mittel bzw. den Ausschluss am Projekt bzw. Camp zur Folge!

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass sämtliche Daten elektronisch gespeichert und elektronisch verarbeitet werden, und dass alle Angaben <u>NUR</u> an andere Vereine/Stiftungen und/oder Institutionen weitergegeben werden, die beabsichtigen, sich an der Finanzierung oder in sonstiger Weise an dieser Hilfsaktion zu beteiligen. Weiterführende Vorschriften des Datenschutzes werden durch den Deutsche Kinderhilfsstiftung e.V. – Förderverein gemäß den gesetzlichen Bestimmungen beachtet!

Gleichzeitig willige ich bei einer Nominierung meines Kindes ein, dass dieses an dem ausgeschriebenen Projekt/Freizeit teilnehmen darf und durch das Projektteam versorgt und betreut werden darf.

Datum:

Unterschrift(en):

Bitte alle im Haushalt zum Gesamteinkommen beitragende Familienmitglieder unterschreiben lassen.